

turnerspiegel

November 2011



- ▶ News
- ▶ Sport-Sponsoring
- ▶ Resultate
- ▶ Portrait Ruth Röllli-Scheidegger
- ▶ Weltgymnaestrada



Editorial von Regula Krauer	3
News	4-6
Sport-Sponsoring	7-8
Impressionen	9
Resultate	10-13
Portrait Ruth Röllli-Scheidegger	14-15
Weltgymnaestrada	16-17
Sponsorenliste	19-19
Agenda STV Altbüron / Impressum	20

Liebe Leserinnen, liebe Leser

Herzlich willkommen zur Herbstausgabe des Turnerspiegels. Eine ereignisreiche und erfolgreiche Zeit liegt hinter uns. Sie werden in dieser Ausgabe des Turnerspiegels wiederum unzählige Resultate, Bilder und News entdecken.

Sie sind für mich schnell aufgeschrieben, diese Resultate und News. Kleine, unscheinbare Zahlen und Namen, welche schön ordentlich aufgereiht und dargestellt sind. An vielen Samstagen und Sonntagen stellten sich Turnerinnen und Turner, Mädchen und Knaben der Öffentlichkeit und zeigten ihre Leistungen. Sie sind auch schnell gelesen, diese Resultate und News. Sind wir uns aber auch bewusst, welcher grossen Hintergrund sie mit sich tragen? Wie viele unzählige Trainingsstunden sich darin verstecken? Wie oft dafür die Turntasche gepackt wurde und wie oft der Weg zur Turnhalle unter die Füsse oder Räder genommen wurde? Und erst

noch, wie viel Zeit das alles in Anspruch genommen hat?

Zeit – davon haben wir ja immer zu wenig. Die Zeit läuft einem ja manchmal einfach davon! Immer wieder muss ich mir bewusst machen, dass man eigentlich für die Zeit hat, was einem wichtig ist. So stehe ich achtungsvoll vor allen Leiterinnen und Leitern, Turner und Turnerinnen, Mädchen und Knaben, welche ihre wertvolle Zeit Woche für Woche in der Turnhalle im Kreise der Turnerfamilie verbringen.

Es ist wunderbar zu sehen, dass sich ganz viele Leute «Zeit» für den Turnverein nehmen.

Nehmen Sie sich doch auch die Zeit, in aller Ruhe den Turnerspiegel zu lesen und einen kurzen Moment in die Turnwelt einzutauchen.

Ich wünsche allen eine gute Zeit.

*Regula Krauer
Redaktorin Turnerspiegel*

Jugendweekend in der MZH Altbüren

Im Zweijahresturnus führt der TVA ein Jugendweekend durch. Auch diesen Frühling folgten knapp 80 Jugendliche der Einladung der 15 Leiterinnen und Leiter. Bei wunderbarem Frühlingswetter konnten in der Halle und auf den Aussenanlagen in Altbüren und Grossdietwil viele Bewegungsabläufe und Verbesserungen in Kraft, Beweglichkeit und Ausdauer trainiert werden. Gegen Ende des Trainingsweekends stellten sich mancherorts Ermüdungserscheinungen ein, was nicht allein vom Training stammte, sondern wofür die eher zu kurze Nacht verantwortlich war.

Die Athletinnen und Athleten konnten sich in den folgenden Disziplinen einschreiben: Leichtathletik, Geräteturnen, Polysport und verschiedene Spiele. In der Leichtathletik stand auf dem Programm: Effizientes Training, Erlebnis für die Athletinnen und Athleten, Angst nehmen vor Neuem. Obwohl im Geräteturnen der Spass, um die Begeisterung für diesen Sport zu fördern, im Vordergrund stand, wurden auch einzelne Teile korrigiert und trainiert.

Im Polysport liefen die Vorbereitungen für den gemeinsamen Wettkampf in Triengen mit Stafetten und Hindernisläufen.

Das gesteckte Ziel der verantwortlichen Leiterinnen und Leiter vom intensiven Trainingsweekend, Gruppenerlebnis und andere Sportarten

erleben, darf sicher als erreicht abgehakt werden. Weiter wollte man junge Leiter in die Organisation miteinbeziehen. Das Allerwichtigste, unfallfrei die zwei Tage überstehen, ist ebenfalls gelungen. Die Highlights Airtrac und Speedy waren der Renner unter den Anwesenden.



Regionalmeisterin im Geräteturnen

Alessia Strebel konnte sich an der diesjährigen Regionenmeisterschaft in Dagmersellen vom 9. April 2011, in der Kat. 2, als Siegerin auszeichnen lassen. Mit dem besten Sprung des Tages startete sie den Wettkampf und gab ihre Führung bis zum Schluss nicht mehr ab.



Vize-Verbandsmeister im Geräteturnen

Fabian Steffen konnte an den Verbandsmeisterschaften LU/OW/NW vom 14./15. Mai 2011 mit sauber geturnten Übungen um den Sieg in

der Kat. 4 mitkämpfen. Am Reck, dem letzten Gerät, gelang der Abgang dann nicht ganz optimal. In der Schlussabrechnung reichte es um 0.05 Punkte nicht zum Sieg, was dann aber die Freude über den 2. Rang nicht trübte.



Vize-Verbandsjugendmeister im Geräteturnen

Etienne Schreiber hatte einen super Wettkampftag erwischt. Trotz der unebenen Bodenbahn, die beim Einturnen noch Mühe bereitete, gelang jedes Gerät. Sogar den Handstand am Barren für die Presse wollte nicht mehr enden. Am Schluss konnte der verdiente 2. Rang erturnt werden.



2 Siege und 1 Podestplatz am Jugitag in Triengen

Unsere Jugend startete mit 8 Mannschaften à 5 Turnerinnen und Turnern am Jugitag in Triengen vom 22. Mai 2011. 2 Mannschaften konnten zuoberst aufs Treppchen steigen

und eine weitere klassierte sich im 3. Schlussrang. Alle weiteren Mannschaften klassierten sich im ersten Drittel der Rangliste.

Vereinsreise Aktive

Am Wochenende vom 27./28. August 2011 unternahmen die Aktiven ihre diesjährige Vereinsreise. Am Samstagmorgen machten sich 22 Turnerinnen und Turner mit Postauto und Zug Richtung Tessin auf. In Airolo angekommen, schnappten sich alle ein Fahrrad und nahmen die rund 40 km lange Velotour durch die Leventina bis nach Biasca in Angriff. Unterwegs gönnte man sich ein spontanes Mittagessen in einem wunderschön gele-



genen Grotto. Ab Biasca wurden die letzten Kilometer bis nach Bellinzona wieder mit dem Zug zurückgelegt. Bevor es in den Ausgang ging, wurde das Nachtlager in der Jugendherberge bezogen und das Nachtessen eingenommen. Am Sonntagmorgen absolvierten dann alle einen Gruppen-Stadt-Orientierungslauf, um die Hauptstadt des Kantons Tessin etwas besser kennen zu lernen. Nach einem gediegenen Mittagessen in einer

Pizzeria wurde schliesslich wieder die Heimreise mit dem Zug angetreten.

SMV Zofingen

Am Wochenende vom 10. / 11. September 2011 fanden in Zofingen die Schweizer Meisterschaften im Vereinsturnen statt. Es ist bereits etwas länger her, seit der STV Altbüron an den Schweizer Meisterschaften im Vereinsturnen teilgenommen hat: Im Jahr 2004 erturnten die Kleinfeldgymnastiker in Glarus den 10. Rang. Das Barrenteam nahm in den Jahren 1994 bis 2003 erfolgreich an den Schweizer Meisterschaften teil, wobei insbesondere die Bronzemedailien in Glarus (1999), Sursee (2000) und Bern (2001) in bester Erinnerung sind. Nach dieser langjährigen Absenz war es also höchste Zeit, wieder einmal an diesem Wettkampf teilzunehmen. Die 17 Barrenturner haben sich intensiv vorbereitet, um sich sozusagen vor eigener Haustüre in Zofingen mit den anderen 22 Barrenteamen zu messen. Als Ziel wurde der achte Rang angestrebt. Unter der Leitung von Reto Müller, Pascal Rölli und Andreas Erni gelang den Barrenturnern vor zahlreichen mitgereisten Fans eine tolle Vorführung. Allerdings kehrte nach Bekanntgabe der Note ein wenig Ernüchterung ein. Denn trotz guter Einzelausführung und nur kleiner Synchronitätsfehlern reichte die Leistung mit einer Note von 9.13 nur zum 13. Rang. Obwohl das gesetzte Ziel nicht erreicht werden konnte, lassen sich

die Barrenturner nicht entmutigen. Auch nächstes Jahr soll wieder an den Schweizer Meisterschaften im Vereinsturnen teilgenommen werden.



MARZUR in Roggliswil

3 Kategoriensiege, 2 Stafettensiege, 3 Podestplätze und 39 Auszeichnungen - das gibt 61 Medaillen, die unsere Jugend erkämpft hat. Insgesamt nahmen 69 Athletinnen und Athleten und 15 Betreuer das Schlussturnen am Sonntagmorgen, 25. September 2011 in Angriff. Bei tollem Wetter konnte der Wettkampf ohne grössere Zwischenfälle durchgeführt werden. Das Wettkampfglück und das Können unserer Jugend überzeugte die Kampfrichter und sie belohnten die Leistungen im Geräteturnen wie auch in der Leichtathletik mit guten Noten. Ein grosses Dankeschön geht an unsere Kampfrichter, ohne die dieser Anlass gar nicht stattfinden könnte. Merci.



20 Jahre Sport-Sponsoring

Was vor 20 Jahren aus einer Notsituation entstand, ist heute zu einer wichtigen Institution des Turnvereins Altbüron geworden. Das grosse Infrastrukturprojekt Mehrzweckhalle Hiltbrunnen verursachte damals einen Engpass in der Vereinskasse. Der Verein fokussierte seine Mittel auf die Finanzierung des ambitionierten Bauwerkes.

Dass mit diesem Fokus gezwungenermassen andere wichtige Bereiche des Vereins vernachlässigt wurden, ist nicht von der Hand zu weisen. Mit der Gründung des Sport-Sponsoring hat der Verein auf diesen finanziellen Engpass reagiert. Seit den Gründertagen hat sich das Hauptziel kaum verändert. Wir wollen mit dem Sport-Sponsoring die gezielte Förderung der Jugendlichen des Turnvereins Altbüron unterstützen. Zudem haben wir uns zum Ziel gesetzt, die finanzielle Unabhängigkeit des Vereins mitzutragen. Dank der Unterstützung durch die treuen Sponsoren können unsere Jugendlichen im Verein unentgeltlich trainieren. Im Weiteren übernimmt der Verein die Mehrheit der Kosten bei Wettkämpfen. Wir finanzieren Geräte und Infrastruktur für den Turnbetrieb und übernehmen Kosten für Leiteraus- und -weiterbildung.

Am 2. April dieses Jahres haben wir mit einer Feier das 20-jährige Bestehen des Sport-Sponsoring im Rahmen des traditionellen Frühlingsmeeting im Geräteturnen

gefeiert. Unsere Sponsoren konnten vor Ort die Entwicklung unsere Jugendförderung bestaunen und die Wettkämpfe miterleben. Bei einem gemütlichen Apéro hat der Chefredaktor der Verbandszeitschrift GYMlive, Peter Friedli, kompetent und interessant Auskunft über die Jugendförderung und den Spitzensport im Schweizerischen Turnverband gegeben. Die Schnüggubär(r)en haben mit ihrem Auftritt die Stimmung weiter angeheizt. So wurde der anschliessende Spaghetti-Plausch in gemütlicher Runde zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Sie finden weitere Informationen und Kontaktdaten zum Sport-Sponsoring auf unserer Webseite www.stvaltbueron.ch. Zusammen mit meinen unten erwähnten Kolleginnen und Kollegen des Sport-Sponsoring freue ich mich, Ihnen weitere Informationen zu geben und Ihnen unser Sponsorenprogramm persönlich vorzustellen.

Silvan Bättig

Benno Bernet	062 927 10 20
David Bösiger	062 927 16 06
Pia Bütikofer	062 927 22 71
Sandro Bütikofer	076 415 45 84
Bruno Koffel	062 927 25 71
Alex Steiner	062 927 21 51
Verena Steinmann	041 980 13 19
Silvan Bättig	041 610 15 78





Aktive

Tanzapfen-Cup, Dussnang

28. Mai 2011

Barren

1.	STV Wetzikon	9.78
2.	TV Schattdorf	9.73
3.	STV Rickenbach	9.63
10a.	STV Altbüren	9.28

Gymnastik Kleinfeld

1.	TV Buchs	9.54
2.	TV Märwil	9.34
3.	TV Teufen	9.32
7.	STV Altbüren	8.80

Teamaerobic

1.	TA Frauenfeld	9.73
2.	JSV Niederdorf	9.40
3.	STV Kirchberg	9.33
23a.	STV Altbüren	8.32

Gym-Day, Grosswangen

4. Juni 2011

Barren

1.	STV Roggliswil	9.73 / 9.80
2.	STV Altbüren	9.25 / 9.45
3.	TV Thun - Strättligen	9.08 / 9.40

Gymnastik Kleinfeld

1.	TV Stein AR	9.72 / 9.82
2.	STV Langendorf	9.45 / 9.42
3.	TV Roggwil	9.37 / 9.18
10.	STV Altbüren	8.94 / 8.90

Teamaerobic

1.	BTV Luzern	9.58 / 9.65
2.	JSV Niederdorf	9.43 / 9.55
3.	STV Wolhusen	9.17 / 9.33
13.	STV Altbüren	8.50 / 8.65

Aargauer Kantonaltturnfest (Brugg Windisch)

25. / 26. Juni 2011

1.	DR Bözen	28.07
	SSB: 8.83 (27), GYR: 9.68 (27), GYB: 9.56 (18)	

2.	STV Möriken-Wildegg	28.06
	TR: 9.93 (26), GK: 8.83 (17), SP: 9.30 (27)	
3.	TV Holziken	27.61
	BA: 9.08 (17), FTA: 9.63 (16), PS80: 8.14 (10), SB: 9.62 (4), STH: 9.50 (8)	
4.	STV Altbüren	27.50
	BA: 9.55 (23), TAe: 8.80 (10), STS: 8.96 (6), GYR: 9.09 (18)	

Schweizer Meisterschaft Vereinsturnen

Zofingen, 10. September 2011

Barren

1.	STV Wetzikon	9.70
2.	TV Mels	9.55
2.	STV Rickenbach	9.55
13.	STV Altbüren	9.13

MARZUR, Roggliswil

24. September 2011

Damen

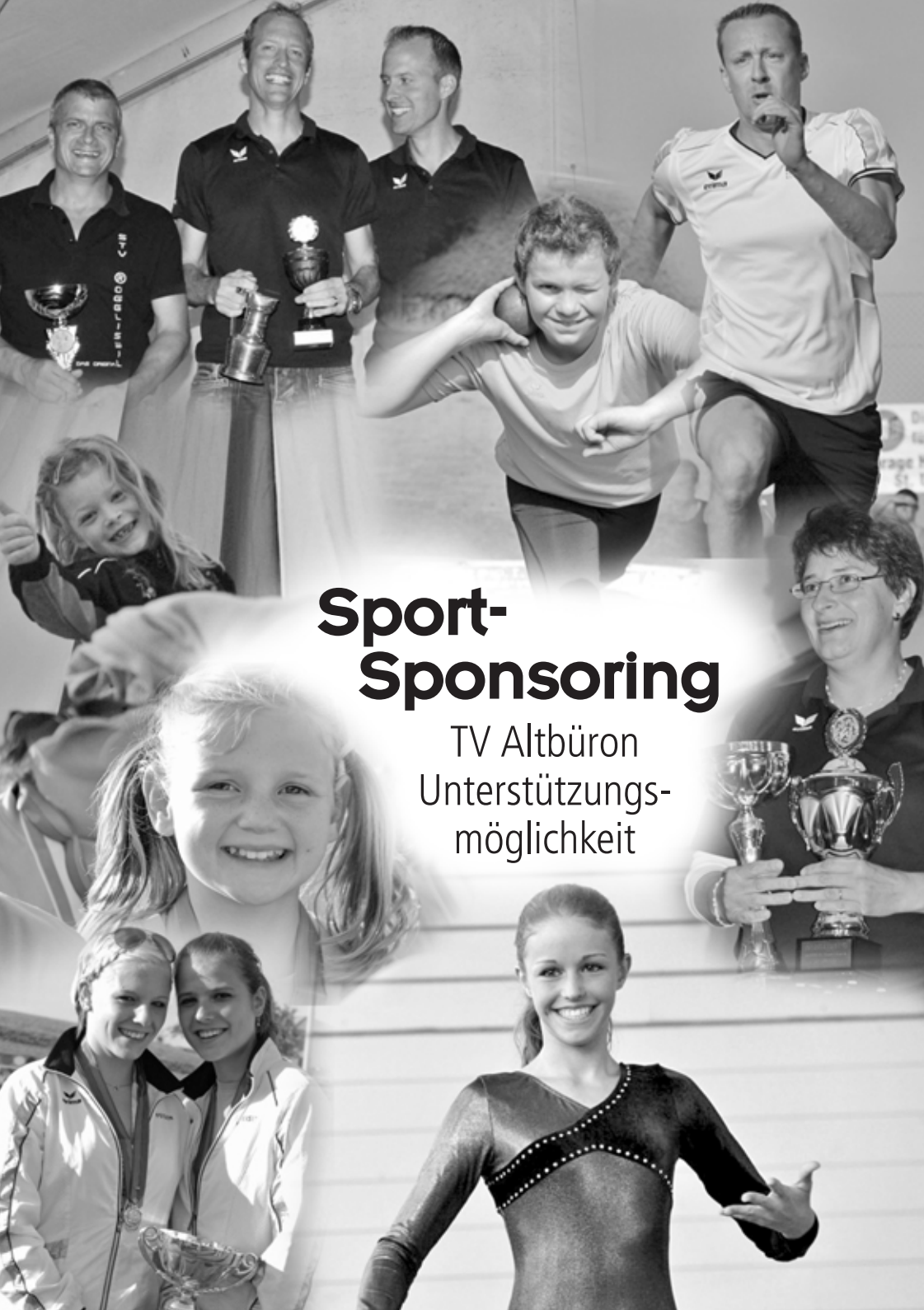
1.	Lucia Reichmuth, STV Grosswangen	39.60
2.	Carla Calivers, STV Zell	38.90
3.	Andrea Calivers, STV Zell	38.80
11.	Hildegard Imbach, STV Altbüren	38.00

Herren

1.	Elmar Steiner, STV Zell	158.20
2.	Fabian Kugler, STV Roggliswil	157.00
3.	Sämi Ruckstuhl, STV Roggliswil	156.90
5.	Pascal Röllli, STV Altbüren	153.80

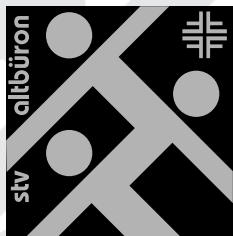
Vereinsmeisterschaft Damen

1.	Roggliswil 1	301.30
2.	Altbüren	293.40
	Hildegard Imbach (11./38.00), Chantal Meyer (13./38.00), Cornelia Strebel (16./37.80), Caroline Schreiber (20./36.80), Madeleine Frey (23./36.50), Carolin Bernet (29./35.90), Fabienne Schwegler (35./35.50), Stefanie Zumbühl (37./34.90)	
3.	Roggliswil 2	281.40



Sport- Sponsoring

TV Altbüron
Unterstützungs-
möglichkeit



Unterstützung des STV Altbüren

Liebe Freunde des STV Altbüren

Unser Verein ist jedes Jahr auf Passiv-, Gönner- und Sport-Sponsoring-Beiträge angewiesen. Wenn auch Sie gerne unseren Verein unterstützen möchten, haben wir die folgenden Möglichkeiten:

Passivmitglied **CHF 30**

Unsere Leistungen:

- ▶ Passivmitglieder-Brief
- ▶ 2 x Persönlicher Turnerspiegel

Gönner **CHF 100**

Unsere Leistungen:

- ▶ Gönnerbrief
- ▶ 2 x Persönlicher Turnerspiegel
- ▶ Einladung Turnervorstellung und sonstige Anlässe

TVA Sport-Sponsoring **CHF 250**

Unsere Leistungen:

- ▶ Dankeschreiben
- ▶ Turneragenda
- ▶ 2 x Persönlicher Turnerspiegel
- ▶ Einladung Turnervorstellung und sonstige Anlässe (Gratiseintritte)
- ▶ Weihnachtskarten

TVA Sport-Sponsoring-Mitglieder werden im Turnerspiegel und in der Turneragenda namentlich aufgeführt.

Wir danken für Ihre Unterstützung!

Empfangsschein / Récépissé / Ricevuta

Einzahlung für / Versement pour / Versamento per

Raiffeisenbank Pfaffnertal-Rottal
6264 Pfaffnau

Zugunsten von / En faveur de / A favore di

CH25 8119 7000 0001 5247 6
Turnverein Altbüron
6147 Altbüron

Konto / Compte / Conto **46-1168-7**

CHF

.

Einbezahlt von / Versé par / Versato da

Einzahlung Giro

Einzahlung für / Versement pour / Versamento per

Raiffeisenbank Pfaffnertal-Rottal
6264 Pfaffnau

Zugunsten von / En faveur de / A favore di

CH25 8119 7000 0001 5247 6
Turnverein Altbüron
6147 Altbüron

Konto / Compte / Conto **46-1168-7**

CHF

.

Versement Virement

Zahlungszweck / Motif versement / Motivo versamento

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Einbezahlt von / Versé par / Versato da

303

Die Annahmestelle
L'office de dépôt
L'ufficio d'accettazione

46011687 >
46011687 >

Vereinsmeisterschaft Herren

1. Roggliswil 1	1234.10
2. Roggliswil 2	1178.10
3. Zell	1161.30
4. Altbüren	1154.10
Pascal Rölli (7./153.80), Lars Rölli (8./153.70), Stefan Solenthaler (17./148.30), Marco Wapf (31./144.50), Marco Rölli (36./141.50), Rolf Jaeggi (40./138.80), Andreas Kurmann (42./138.50), Kevin Steiner (47./135.00)	

Stafette Damen

1. Roggliswil 1	2:03:34
2. Roggliswil 2	2:07:94
3. Melchnau	2:09:22
4. Altbüren	2:10:01

Stafette Herren

1. Roggliswil 1	2:28:85
2. Grosswangen	2:31:24
3. Zell	2:33:36
4. Altbüren 1	2:34:09

Jugend-Leichtathletik

Innerschweizer

Leichtathletikmeisterschaften, Zug

18./19. Juni 2011

1. Géraldine Ruckstuhl: Speer 400 g:	27.47 Meter
1. Géraldine Ruckstuhl: Kugel 3 kg:	7.97 Meter
2. Madeleine Frey: Kugel 3 kg:	10.01 Meter
2. Madeleine Frey: Diskus 0.75 kg: (Limite für CH-Meisterschaften)	28.56 Meter
2. Fabian Steffen: Hoch:	1.40 Meter
3. Géraldine Ruckstuhl: Hoch:	1.35 Meter

3. Dominic Achermann: Diskus 1.50 kg:	33.95 Meter
--	-------------

Regionalmeisterschaften Nord- Westschweiz, Aarau

25. Juni 2011

2. Géraldine Ruckstuhl: Speer 400 g: (Limite für CH-Meisterschaften)	33.00 Meter
--	-------------

UBS-Kids Cup Kantonalfinal, Reussbühl

2. Juli 2011

1. Géraldine Ruckstuhl (für Schweizer Final qualifiziert) (Sprint 60 Meter: 8.77 Sek., Weit: 4.24 Meter, Ballwurf 200 g: 54.21 Meter) Die 54.21 Meter im Ballwurf bedeuten die schweizweit beste Leistung in diesem Jahr!
--

MIGROS Sprint

«de schnellst Chatzestrecke», Luzern

6. Juli 2011

1. Nico Foster

Spitzenleichtathletik

«de schnellst Chatzestrecke», Luzern

21. Juli 2011

2. Géraldine Ruckstuhl

Schweizer Leichtathletik- Meisterschaften U16/U18, Frauenfeld

4./5. September 2011

14. Géraldine Ruckstuhl: Speer 400 g: (neue pers. Bestleistung)	33.18 Meter
15. Dominic Achermann: Diskus 1.50 kg:	32.88 Meter
16. Madeleine Frey: Diskus 0.75 kg:	26.49 Meter

**UBS-Kids Cup – Schweizer Final,
Zürich Letzigrund**

10. September 2011

5. Géraldine Ruckstuhl
(Sprint 60 Meter: 8.77 Sek.,
Weit: 4.61 Meter, Ballwurf 200 g:
53.02 Meter)

Jugend
Jugitag, Triengen

22. Mai 2011

Kat B Mädchen

1. STV Altbüron 5
Nathalie, Selina, Marion, Geraldine,
Simona

Kat C Mix

3. STV Altbüron 6
Joël, Jenny, Alessia, Jeremias, Manuel

Kat D Mix

1. STV Altbüron 8
Chiara, Simon, Pascal, Corin, Jeannine

Stafette

1. STV Willisau
2. STV Zell
3. STV Willisau
4. STV Altbüron
10. STV Altbüron
Gestartet 32 Mannschaften

Frühlingsmeeting, Altbüron

2. April 2011

K2

6. Manuel Bernet 35.70
7. Nando Scheidegger 35.40

K4

5. Etienne Schreiber 44.90
9. Fabian Steffen 44.70
15. Cedric Achermann 43.90

Regionenmeisterschaft, Dagmersellen

9. April 2011

K2

1. Alessia Strebel 27.60
12. Marika Stanko 26.70
21. Emese Stanko 26.20
34. Jenny Bossert 25.55

K4

16. Carolin Bernet 33.95
17. Cornelia Strebel 33.90
27. Marion Strebel 33.45

GEKU, Rickenbach

17. April 2011

K1

18. Pascal Bättig 34.35

K2

3. Manuel Bernet 36.40
6. Nando Scheidegger 36.15

K1

38. Simine Meyer 26.30

K2

21. Alessia Strebel 26.45

Zuger Cup, Hünenberg

7. Mai 2011

K2

4. Manuel Bernet 44.55

K4

6. Simon Krähenbühl 44.15
7. Fabian Steffen 43.45
12. Etienne Schreiber 43.15

**Verbandsmeisterschaft LU/OW/NW,
Luzern**

14. / 15. Mai 2011

K4

2. Fabian Steffen 45.35
6. Etienne Schreiber 45.00

K4

26. Nathalie Bernet 35.20
28. Cornelia Strebel 35.15
31. Carolin Bernet 35.00
34. Marion Strebel 34.95
38. Geraldine Geiser 34.55

K5
47. Caroline Schreiber 35.30

Stanser Meeting

4. Juni 2011

K5
53. Caroline Schreiber 35.60

Jugendmeisterschaft, Buochs

5. Juni 2011

K2
7. Manuel Bernet 36.15
11. Joël Bättig 35.45

K4
2. Etienne Schreiber 46.45
5. Fabian Steffen 45.80
11. Cedric Achermann 45.55
12. Simon Krähenbühl 45.50

MARZUR, Roggliswil

25. September 2011

Stufe 1 Mädchen
8. Romina Bättig 28.80
10. Michelle Wapf 28.60
14. Eliane Schär 28.20
19. Corin Bossert 27.90
23. Rahel Fuchs 27.70
26. Chiara Rölli 27.40
27. Karin Steffen 26.90

Stufe 2 Mädchen
1. Géraldine Ruckstuhl 40.00
3. Geraldine Geiser 39.70
5. Marion Strebel 39.60
7. Nathalie Bernet 39.40
8. Livia Meyer 39.30
9. Lea Scheidegger 39.10
10. Caroline Koffel 38.80
12. Ramona Roth 38.70
15. Emese Stanko 38.50
16. Alessia Strebel 38.40
18. Simine Meyer 38.30
19. Annika Imbach 38.10
20. Jenny Bossert 37.90

21. Linda Steffen 37.80
22. Juliana Memai 37.70
23. Selina Bossert 37.60
25. Marika Stanko 37.50
27. Simona Voney 36.80

Stufe 3 Mädchen
1. Madeleine Frey 39.60
4. Caroline Schreiber 38.90
6. Cornelia Strebel 38.60
7. Carolin Bernet 38.50
9. Rahel Wanner 37.40
10. Christina Ruckstuhl 37.20

Stufe 1 Knaben
2. Manuel Bernet 39.90
3. Simon Steffen 39.50
5- Pascal Bättig 39.30
6. Andy Roth 39.20
19. Elias Wapf 37.40
23. Nico Forster 36.80

Stufe 2 Knaben
1. Fabian Steffen 50.00
5. Remo Frei 49.30
10. Tobias Bühler 47.90
11. Nando Scheidegger 47.20
15. Jan Forster 46.60

Stufe 3 Knaben
2. Toni Bernet 59.60
6. Etienne Schreiber 58.90
9. Dominic Achermann 58.70
12. Cedric Achermann 57.30

Stafette Stufe 1 Mädchen: 1. STV Roggliswil, 2. STV Zell, 3. STV Altbüron. –
Stafette Stufe 2 Mädchen: 1. STV Altbüron, 2. STV Zell, 3. STV Altbüron, 7. STV Altbüron. –
Stafette Stufe 3 Mädchen: 1. STV Altbüron, 2. STV Roggliswil, 3. STV Altbüron. –
Stafette Stufe 1 Knaben: 1. STV Roggliswil, 2. STV Altbüron, 3. STV Zell. –
Stafette Stufe 2 Knaben: 1. STV Roggliswil, 2. STV Zell, 3. STV Altbüron. –
Stafette Stufe 3 Knaben: 1. STV Roggliswil, 2. STV Altbüron, 3. STV Melchnau.

Ruth Rölli-Scheidegger

Persönliche Angaben:

Vorname/Name: Ruth Rölli-Scheidegger

Adresse: Müsenbühl, 6147 Altbüron

Geburtsdag: 15. November 1960

Sternzeichen: Skorpion

Zivilstand: Verheiratet mit Fritz Rölli



Ruth wuchs mit acht Geschwistern auf dem elterlichen Bauernhof an der Mühlewaldstrasse in Grossdietwil auf. Man kann sich vorstellen, dass da einiges lief und die Arbeit auf dem Hof auch nie ausging. Ruth konnte die ganze Schulzeit in Grossdietwil absolvieren. So durchlief sie die Primar- und Realschule im selben Schulhaus. Wie froh war sie, als die Schulzeit endlich vorbei war und sie ins Arbeitsleben einsteigen durfte. Leider konnte sie keine Berufslehre absolvieren, was zu dieser Zeit keine Seltenheit war. Mit Stolz erzählte sie jedoch vom Abschluss einer «Rüebli-RS» in Willisau. Eine dreimonatige Hauswirtschaftsschule, die das Rüstzeug für die Zukunft geben sollte. Ruth träumte schon früh davon, eine Familie zu gründen. Nach der «RS» fing sie ihre erste Stelle in Kriens in einem Molkerei-Haushalt mit Laden an. Dort blieb sie zwei Jahre. Anschliessend arbeitete sie in einer Bäckerei im Verkauf in Würzenbach für die nächsten 12 Monate. Dann zog es sie in die Berge nach Zermatt. Wieder in einer Bäckerei verbrachte sie ihren «Auslandaufenthalt» für

ein Jahr in der schönen Walliser Bergwelt. Vor ihrer Heirat mit Fritz stand sie weitere zwei Jahre im Laden der Bäckerei Allenspach in Aarburg. Mit ihnen verbindet sie bis heute ein enger Kontakt.

Ruth ist genau 29

Jahre glücklich mit Fritz verheiratet (was man zur heutigen Zeit schon mal als «Eheauslaufmodell» bezeichnen kann). Sie haben zusammen drei Töchter und einen Sohn. Die Hobbies von Ruth sind vielfältig und reichen von Garten, Familie, Hof über Turnen, Politik und ab und zu in den Ausgang.

*Wie sieht ein Arbeitsalltag bei dir aus?*

Morgens um 6.30 Uhr stehe ich auf, dann ist Stallarbeit angesagt. Ich füttere die Mastrinder und Muttersauen und verrichte verschiedene Arbeiten um Haus und Hof. Natürlich gibt's zwischendurch ein feines Frühstück. Je nach Tag fahre ich mit dem Schulbus morgens, mittags und abends. Ich bin gerne im Garten oder verrichte diverse Arbeiten im Haus. Zurzeit ist Obst auflesen besonders aktuell. Da Fritz am Mittag fast nie zu Hause ist, koche ich für mich und meine Tochter alleine. Am Nachmittag ist eher «Innendienst» auf dem Programm. So verfliegen die Tage im Nu. Zum Nachtessen sind meine Männer wieder zu Hause und wir geniessen den Feierabend.

Was ist deine liebste Beschäftigung auf dem Hof?

Ich mache alles gerne, die Arbeiten sind sehr vielfältig. Am allerliebsten bin ich jedoch im Garten.

Ruth Rölli-Scheidegger

Hast du Zukunftsträume?

Wir möchten einmal eine Reise zu Egli Sepp nach Kanada unternehmen.

Wann hat deine Turnlaufbahn begonnen?

Ich habe meine Turnkarriere klassisch in der Mädchenriege gestartet. Ab der 5. Klasse turnte ich in der Mädchenriege Altbüron, anschliessend folgte die Damenriege. Aus gesundheitlichen Gründen wechselte ich dann schon bald zur Frauenriege. In der Frauenriege bin ich nun schon seit über 20 Jahren dabei.



Führst du ein Amt aus in der Frauenriege?

Vor 15 Jahren übernahm ich das Amt als Kassier. Der Kassier im Verein hat sich stark gewandelt. Ich bin nicht so gut vertraut mit der heutigen Technik, daher gibt's bei mir noch viel Handarbeit im Büro.

Stichwort Ombudsfrau?

Zu später Stunde wurde ich sogar einstimmig zur «Ombudsfrau für alle Angelegenheiten» der Frauenriege gewählt. Ich weiss über ziemlich viel Bescheid und kann sicher weiter helfen. Dieses Amt wird mich wohl zu Lebzeiten begleiten.

Sportliches Highlight während deiner Laufbahn?

Unvergesslich bleibt für mich der erste Frauensporttag in Triengen. Es war eindrücklich zu sehen, wie Jung und Alt begeistert miteinander turnten. Auch alle Turnshows des STV Altbüron waren schön



den Sport am gleichen Strick ziehen.

ne Erlebnisse, welche vor allem Kitt für den Verein gaben. Die Teilnahme am ETF in Frauenfeld und KTF in Sarnen und Willisau sind besondere Ereignisse. Es ist wunderbar, wenn so viele Menschen für

Hast du persönliche Ziele mit der Frauenriege?

Wir werden im nächsten Jahr unser 40-jähriges Jubiläum feiern, worauf ich stolz bin. Ich freue mich auf viele schöne Turnstunden und wünsche uns weiterhin gute Kameradschaft.

Wie wirbst du Neumitglieder?

Die Frauen persönlich ansprechen, ihnen unsere Riege oder auch den ganzen Verein vorstellen, und vor allem «schwärmen», wie wir es untereinander gut haben. Ich möchte alle einladen, mich oder andere Frauenrieglerinnen anzusprechen. Wir

freuen uns auf interessante Begegnungen.



Wünsche für dich und deine Familie?

Ich möchte den familiären Zusammenhalt pflegen und wünsche uns allen gute Gesundheit.

Wer ist unser nächster Gast?

Matthias Häfliger

Ruth, vielen Dank für das Gespräch.

Die Redaktion:

Jolanda Lingg und Benno Bernet

Anlässlich der 14. Weltgymnaestrada, die diesen Sommer in Lausanne stattfand, wurde vor rund zweieinhalb Jahren die Gruppe Gymartists Lucerne gegründet, deren Ziel es war, mit einer atemberaubenden Barren- und Tanzvorführung das Publikum am Schweizerabend zu begeistern. Diese Gruppe umfasste ca. 70 Turner und Turnerinnen aus dem ganzen Kanton Luzern, darunter auch Andreas Kurmann, Reto Müller, Beat Jaeggi, Rolf Jaeggi, Markus Jaeggi-Fiechter, Simon Wapf und Marco Wapf aus dem Turnverein Altbüren.

Nach langer Vorbereitung und einer gelungenen Premiere in Rapperswil reis-



ten die Gymartists am 9. Juli 2011, einem Samstag, um 09.05 in Reiden ab. Je näher wir Lausanne kamen, desto mehr verschwand die Müdigkeit. Um 11.34 erreichten wir Lausanne und deponierten unsere Taschen in der Unterkunft. Kurz darauf ging es schon weiter zum Malley, einem Stadion in Lausanne. Alle Vorführungen inklusive Schlusstanz wurden durchgeturnt. Trotzdem, dass nicht alle der Gymartists Frühaufsteher waren, fand am Sonntagmorgen ein Training statt. Das Leiterteam mit Sämi Ruckstuhl, Linda Treyer und Rolf Jaeggi konnte ein hervorragendes Training gestalten, welches einen tollen Auftritt versprechen würde.

Am Nachmittag gingen die Gymartists zusammen zum Pontaise-Stadion, wo der gemeinsame Einmarsch stattfand. Hier kam das erste Mal die Magie der Gymnaestrada wirklich zum Vorschein: Egal welche Nation ins Stadion einmarschierte, sie wurden bejubelt und die Stimmung war schlichtwegs genial. Ein Höhepunkt dieser Eröffnungsfeier war der Auftritt der Patrouille Suisse.

Am Montag konnten alle ausschlafen, was von den meisten genutzt wurde. Gegen Mittag reisten wir mit der Metro zum Malley-Stadion, wo dann später die Hauptprobe stattfand. Nun kam bei vielen die Nervosität, aber auch die Vorfreude auf. Die Hauptprobe gelang leider nicht ganz wie erwartet, was vor allem Sämi Ruckstuhl zu schaffen machte.

Unmittelbar vor dem Auftritt stellten wir in rekordverdächtiger Zeit die Geräte auf und nahmen unsere Positionen ein. Es herrschte beinahe absolute Stille, die Nervosität war nun am grössten. Die Musik begann und schon nach den ersten Sekunden klatschte das ganze Stadion mit. Sowohl der erste als auch der zweite Auftritt gelangen und das ganze Team war in Feierlaune.

Unmittelbar nach dem Schlusstanz war die Stimmung auf dem Höhepunkt. Alle Gruppen des Schweizerabends feierten den gelungenen Abend zusammen. Spät in der Nacht verliessen wir das Stadion und gingen ins Flon, welches als Party-Zone bekannt war. So kam es, dass man sich beim Morgenessen wieder traf, die einen mit, die anderen noch ohne Schlaf. Für den Rest der Woche waren wir nun freigestellt. Über den Tag hielt man sich oft im Beaulieu auf, wo man sich mit Turner/-innen aus der ganzen Welt traf. In mehreren Hallen konnte man die Vorstel-

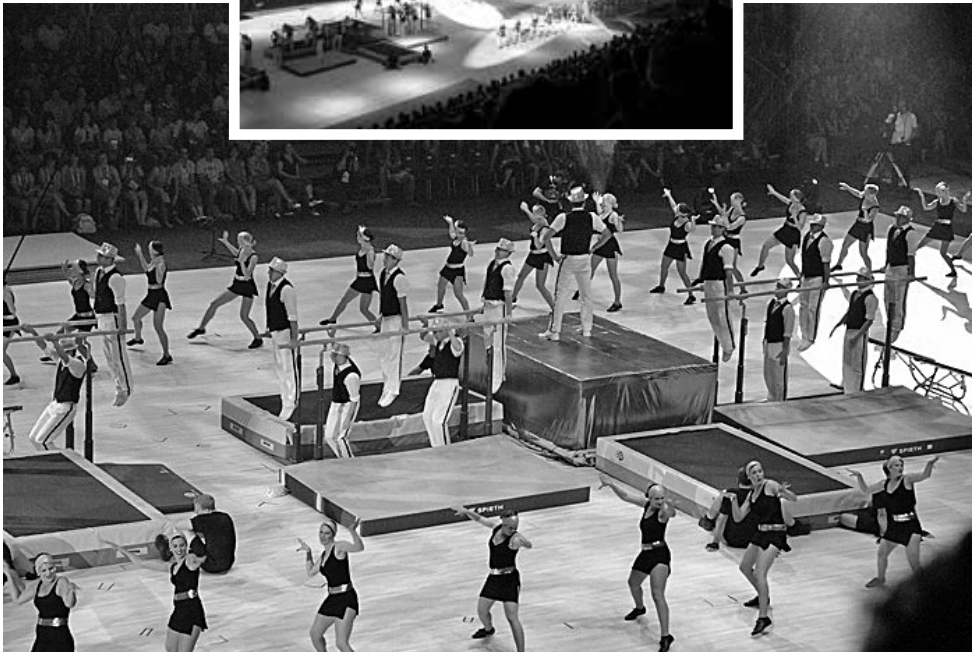
lungen verschiedenster Nationen genießen. Das am meisten verwendete Wort im Beaulieu war «change». Dies bedeutet «Tausch» und hat eine lange Tradition an der Gymnaestrada. Man tauschte die Kleidungsstücke seiner Nation gegen die Kleidung anderer Nationen.

Spektakulär und ein Augenschmaus für jeden Turner war der Doppelsalto-Weltrekord an den Schaukelringen, an dem auch einige Roggliswiler teilnahmen.

Die Gymnastiktruppen trafen sich am Freitag im Rolex Learning Center wieder, wo gemeinsam das feine Abendessen genossen wurde.

Am Samstag besuchten wir gemeinsam die Abschlussfeier und man erzählte sich von den Erlebnissen dieser Woche. Für die meisten wird diese Woche unvergesslich in Erinnerung bleiben.

*Marco Wapf,
ein neuer Fan der Gymnaestrada*



Adolf Müller GmbH, Spenglerei – Metallbau – Sanitär, Grossdietwil
Affentranger Bau AG, Bauunternehmung, Altbüron
Auto Amrein Altbüron, Autoreparaturwerkstätte und Autohandel, Altbüron
AWD, Finanzberatung, Dietmar Frei, Grossdietwil
Inderbitzin Silvia & Bernet Benno, Altbüron
Bernet-Wapf Agnes, Altbüron
Bösiger Margrit & Heiri, Altbüron
Bossert Alois, Altbüron
Bütikofer Pia & Edwin, Altbüron
Coiffure Bösiger GmbH, Coiffuregeschäft, Altbüron & Langenthal
Druckerei Gränicher, Huttwil
E. + H. Imbach GmbH, SPAR Supermarkt, Altbüron
Elektro-Getzmann AG, Grossdietwil
Feba J. Felber + Co, Kühlanlagen, Murgenthal
Fetaxid AG, Bodenbelagstechnik, Altbüron
Foto Lang AG, Fotofachgeschäft, Langenthal
Frey Josef, Schweinestalleinrichtungen, Altbüron
Gasthaus zumLöwen, Sandra & Philipp Zettel, Grossdietwil
Gasthof Löwen, Sabine & Ernst Eichenberger, Melchnau
Gebr. Oetterli AG, Gipser- und Malergeschäft, Altbüron
Gebrüder Imbach AG, Landmaschinen – Sanitär – Schlosserei, Fischbach
Graf Guido & Monika, Pfaffnau
Häfliger Peter & Susanne, Fischbach
Häfliger Werner & Sandra, Meggen
Hallen-Plan GmbH, Schötz
Heineken Switzerland AG, Luzern
Heizölvermittlerring Altbüron, Andreas Meyer & Benno Bernet, Altbüron
Janine Iff, Vorhang- und Polsteratelier, Grossdietwil
Jaeggi INNENarchitektur, Beat Jaeggi, Sempach
Jaeggi-Reinhard Margrit & Bruno, Bettwaren – Vorhänge – Teppiche, Altbüron
Knupp Bau AG, Bauunternehmung, Eich
Knupp Transport AG, Transportunternehmen, Altbüron
Koffel & Partner AG, Architekturbüro, Grossdietwil
Koffel-Bernet Lisbeth, Altbüron
Krankenkasse Luzerner Hinterland, Bruno Peter, Zell

Kreuz-Garage Altbüron Alex Steiner, Altbüron
Kunz Sport AG, Sportfachgeschäft, Willisau
LANDI Melchnau-Bützberg, Genossenschaft, Peter Stalder, Melchnau
Lingg Ruedi, Schmiede, Grossdietwil
Luzerner Kantonalbank AG, Willisau
magenbrot-profi Hugo Meyer, Bäckerei, Altbüron
Müller Madeleine & Elmar, Altbüron
Müller Monika & Beat, Architektur und Raumplanung, Altbüron
Oswin Bättig Architekten AG, Planungs- und Architekturbüro, Altbüron
Pius Blum Transporte, Transportunternehmen, Grossdietwil
Raiffeisenbank Pfaffnerntal-Rottal Genossenschaft, Pfaffnau
Restaurant zur Linde, Sandra Frank-Meyer, Altbüron
Rölli-Affentranger Renate & Josef, Altbüron
saa AG, Farbe & Struktur am Bau, Altbüron
SCA Packaging Switzerland AG, Allesta, Altbüron
Schreinerei Koffel & Partner GmbH, Bau- und Möbelschreinerei, Altbüron
Straub Sport AG, Sportfachgeschäft, Langenthal
Valiant Bank AG, Zell
VBA Treuhand GmbH, von Büren Monika & Charly, Altbüron
Vorstadt Treuhand AG, Treuhand- und Beratungsbüro, Wynau
Wapf Gartenbau GmbH, Altbüron
Wapf Gärtnerei & Blumenladen, Monika & Rolf Wapf, Altbüron
Wapf Marie-Louise & Louis, Altbüron

Förderer des Kunstturnens

Embassy of Gymnastics, Werner Häfliger, Meggen

**Wir danken allen Sponsoren
für die grosszügige
Unterstützung!**



Agenda STV Altbüren

Monat	Datum	Was	Ort
Dezember	Fr 02.	Eishockeymatch	Sursee
	Fr 16.	Weihnachtswanderung	
Januar 2012	Fr 20.	GV Aktive	Löwen Grossdietwil
Februar	So 12.	Fasnachtsumzug	Roggliwil
	Do 16.	Fasnachtsumzug	Altbüren
März	Fr 09.	Gymnastik / Aerobic Abendmeeting	Neuenkirch
	Sa 10. / So 11.	Skiweekend	Flumserberge
	Sa 17.	Frühlingsmeeting GETU K1-K4	MZH Altbüren
April	So 01.	Trainingstag	MZH Altbüren

Impressum

Redaktion: Regula Krauer, Jolanda Lingg,
Benno Bernet

Satz & Druck: Carmen-Druck AG, 6242 Wauwil

Auflage: 850 Ex.

Redaktions- STV Altbüren, Redaktion Turnerspiegel,
adresse: Postfach 24, 6147 Altbüren

Email: regi.krauer@gmx.ch

Erscheint zweimal jährlich
Nr. 2, November 2011 / 21. Jahrgang